



IN BOOKS WE TRUST

Das Lose Blatt

Schirmer/Mosel Verlag

EILIGE MITTEILUNG FÜR DIE PRESSE

www.schirmer-mosel.com

München, 11. März 2014



Warum Photographie als Kunst so bedeutend ist wie nie zuvor

40 Jahre Schirmer/Mosel München – Das Jubiläum

Am kommenden 1. April (kein Scherz) feiert der Schirmer/Mosel Verlag in München seinen 40. Geburtstag. Das Verlagshaus, am 1.4.1974 von Lothar Schirmer und Erik Mosel gegründet, hat sich unter der alleinverantwortlichen verlegerischen Leitung von Lothar Schirmer zu einem der maßgeblichen und einflussreichsten Bild- und Kunstbuchverlage Europas entwickelt.



Im Visuellen zentriert, hat das Verlagsprogramm seinen Schwerpunkt in der Photographie – neben anderen Künsten des 20. Jahrhunderts wie Film und bildender Kunst. In diesem Themenfeld agiert Schirmer/Mosel sowohl als Publikumsverlag wie auch als Fachbuchverlag.

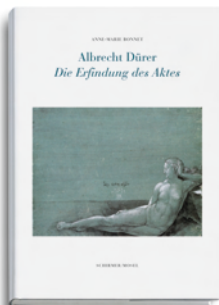
Die Ende März erscheinende deutsche Erstausgabe von *Warum Photographie als Kunst so bedeutend ist wie nie zuvor*, dem magnum opus des amerikanischen Kunsthistorikers Michael Fried (448 Seiten, 215 Abb., € 58,-), ist gewissermaßen eine programmatische Jubiläumsfestschrift, deren Titelfrage der Verlag durch seine vierzig Jahre andauernde verlegerische Tätigkeit gleich mitbeantwortet.

Insgesamt sind bei Schirmer/Mosel in den vergangenen 40 Jahren 1.500 Bild- und Textbände zum Thema Kunst und Photographie erschienen. Davon sind in der Backlist noch 316 Titel lieferbar, darunter so substantielle und langfristig konzipierte verlegerische Unternehmungen wie die große Bernd und Hilla Becher-Edition, die gesammelten Cy Twombly-Werkverzeichnisse der Gemälde, Zeichnungen und Skulpturen sowie der Zyklus der Bücher zum Werk von Joseph Beuys, um nur die wesentlichsten zu nennen.

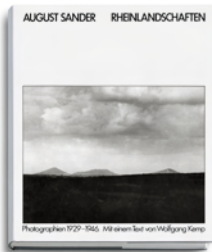
Inhaltliche, ästhetische und technische Innovationen bei gleichbleibend hoher Qualität waren und sind das eigentliche Ziel des Schirmer/Mosel-Verlagsprogramms. So sind beispielsweise in den vergangenen zwei Jahren, fast nebenbei, mit fünf maßgeblichen Publikationen neue Standards für Filmbücher gesetzt worden.

Der Monographie zu *Andrej Tarkovskij* gelingt es erstmals, Leben und Gesamtwerk des russischen Filmvisionärs auf ebenbürtigem ästhetischem Niveau darzustellen. *Ingrid Bergman: Ein Leben in Bildern* hat neue Maßstäbe für Schauspieler-Monographien gesetzt. Die Gattung der Schauspieler-Memoiren hat Hanna Schygulla mit ihrem grandiosen *Wach auf und träume* entstaubt. Hans Helmut Prinzler hat mit *Licht und Schatten* eine Kulturgeschichte des Films der Weimarer Republik und einen Filmführer der Sonderklasse vorgelegt, während Edgar Reitz mit *Die andere Heimat* der Werkmonographie neue Dimensionen eröffnet.

MICHAEL FRIED
Warum Photographie als Kunst so bedeutend ist wie nie zuvor
448 Seiten, 215 Abbildungen
in Farbe
ISBN 978-3-8296-0665-3
€ 58,-, (A) € 59,70, CHF 77,90



Anne-Marie Bonnet
ALBRECHT DÜRER
Die Erfindung des Aktes
160 Seiten, 77 Farbtafeln,
25 Abbildungen
ISBN 978-3-8296-0651-6
€ 49,80, (A) € 51,20, CHF 66,90



AUGUST SANDER
Rheinlandschaften
Mit einem neuen Text
von Wolfgang Kemp
40 Seiten, 40 Tafeln in Skiatone
ISBN 978-3-8296-0671-4
€ 49.80, (A) € 51.20, CHF 66.90

Zum Geburtstag am 1. April glänzt das Verlagsprogramm wieder mit kunst- und photohistorischen Highlights: Neben dem Michael Fried-Band erscheint eine Neuauflage der berühmten *Rheinlandschaften* von August Sander, zu der Wolfgang Kemp einen neuen Text geschrieben hat. Anne-Marie Bonnet präsentiert Albrecht Dürer als Erfinder der profanen, von religiösen Mythen befreiten Aktdarstellung in der Kunst der Renaissance, eine große schöpferische Leistung des Künstlers, vor der die altbackene deutsche Dürer-Forschung bisher die Augen verschlossen hat. Dürer als Wegbereiter für Helmut Newton – eine echte Entdeckung, passend zum Schirmer/Mosel-Jubiläum!

Eine Ausstellung in der Münchner Pinakothek der Moderne mit August Sander-Photographien aus der Sammlung Lothar Schirmer, die unter dem Titel „Menschen vor Flusslandschaft“ am Jubiläumstag eröffnet, sowie eine Vortrags- und Veranstaltungsreihe mit Michael Fried, Wolfgang Kemp, Thomas Struth, Hilla Becher und Lothar Schirmer runden die Jubiläumsfeierlichkeiten ab.

Weitere Informationen finden Sie in Kürze zum Download auf unserer Website <http://schirmer-mosel.com/homed1/press.htm> zu den folgenden Themen:

- Jubiläumsausstellung im Schirmer/Mosel Showroom „Cornelius Völker. Frühstück im Atelier“, ab 20. März 2014
- Ausstellung „Menschen vor Flusslandschaft“ in der Pinakothek der Moderne, ab 1. April 2014
- Biographie Lothar Schirmer
- Bibliographie zur Sammlung Lothar Schirmer
- Schirmer/Mosel-Neuerscheinungen zum Jubiläum
- Lieferbare Schirmer/Mosel-Titel
- Bibliographie aller seit 1975 erschienenen Schirmer/Mosel-Bücher
- Kleine Verlagsgeschichte

Für weitere Auskünfte, Pressematerial oder Interviews mit unseren Autoren und unserem Verleger Lothar Schirmer wenden Sie sich bitte an die

Schirmer/Mosel Presseabteilung

Carola Conradt // press@schirmer-mosel.com // Tel. 089-2126700